



BESCHLUSSVORLAGE

VORL.NR. 357/17

Federführung:
FB Organisation und Personal

Sachbearbeitung:
Süß, Christine
Datum:
01.09.2017

Beratungsfolge	Sitzungsdatum	Sitzungsart
Ausschuss für Wirtschaft, Kultur und Verwaltung	10.10.2017	ÖFFENTLICH

Betreff: Spende zur Renovierung der Kirche St. Martin in Montbéliard
Bezug SEK:

Bezug:
Anlagen:

Beschlussvorschlag:

Die Stadt Ludwigsburg gewährt für die Renovierung der Kirche St. Martin in Montbéliard einen einmaligen Zuschuss in Höhe von 25.000 €. Die Verwaltung wird ermächtigt die Abwicklung des Zuschusses vorzunehmen.

Sachverhalt/Begründung:

Ausgangslage:

Die Kirche St. Martin ist die älteste protestantische Kirche auf französischem Boden, in der bis heute noch Gottesdienste abgehalten werden. Aufgrund ihrer außergewöhnlichen Akustik dient St. Martin heute aber auch als Aufführungsort für Orgel und Vokalkonzerte, was sie zu einer der wichtigsten Kult- und Kulturstätten der Stadt macht.

Gebaut wurde die Kirche in den Jahren von 1601 bis 1607 von dem württembergischen Baumeister Heinrich Schickhardt. 1963 wurde sie aufgrund ihrer architektonischen Besonderheit als Kulturdenkmal klassifiziert. Wie kein anderes Gebäude symbolisiert sie die Verbundenheit von Montbéliard und Ludwigsburg bzw. Württemberg. Die enge Verbindung beginnt im Jahr 1397, dem Jahr der Verlobung von Henriette von Württemberg mit Graf Eberhard IV., als Folge dessen die Grafschaft Montbéliard oder Mömpelgard als Mitgift an das Haus Württemberg fiel. Bereits im Jahr 1524/25 begann sich der lutherische Glaube in Montbéliard zu verbreiten, der schließlich als offizielle Religion in der Grafschaft Mömpelgard bestätigt wurde. So lag es nahe, dass der damalige Regent, Herzog Friedrich von Württemberg, den Bau einer protestantischen Kirche beschloss. Die Einführung des Protestantismus in die kleine Grafschaft Montbéliard, die zu einer protestantischen Insel im katholischen Frankreich wurde, hatte weitreichende kulturelle und gesellschaftliche Folgen – wie zum Beispiel die Ausbildung der protestantischen Priester für Montbéliard im Tübinger Stift – oder die Begründung der ersten deutsch-französischen Städtepartnerschaft Ludwigsburg-Montbéliard im Jahr 1950.

Renovierung:

Die Kirche muss dringend saniert werden, die Gesamtkosten wurden auf über 2 Mio. Euro geschätzt. Die Planungen zur Renovierung sind abgeschlossen und vom Denkmalschutz abgesegnet, so dass bereits in diesem Herbst mit den Umbaumaßnahmen begonnen werden kann.

Kosten:

Die Gesamtkosten für die Renovierung belaufen sich auf 2. 240 649 €. Davon kann ein Großteil durch Subventionen des französischen Staates, des Départements und der Region gedeckt werden, auch die Stadt Montbéliard selbst beteiligt sich an den Renovierungskosten.

- 1. Der Staat übernimmt 50% der anfallenden Kosten
- 2. Die Region 20%
- 3. Das Departement 20%
- 4. Die Stiftung zur Erhaltung des kulturellen Erbes 137.700 €
- 5. Die Stadt Montbéliard 100.000 €

Demnach fehlen derzeit noch **177.732 €** für die Renovierung.

Diese Restsumme muss durch Spenden eingeworben werden. Die Stadt Ludwigsburg wurde von Bürgermeisterin Biguinet in einem offiziellen Schreiben gebeten, sich an den Renovierungskosten zu beteiligen. Als weitere potentielle Spender wurden die Evangelische Kirchengemeinde Ludwigsburg, die Landeskirche Württemberg, die Landesstiftung und der Lutherischen Weltbund angeschrieben.

Aufgrund der langjährigen Verbundenheit möchte sich die Stadt Ludwigsburg mit dem Beitrag von 25.000 € an den Renovierungskosten beteiligen. Die Finanzierung erfolgt durch Minderausgaben bei den Städtepartnerschaften sowie durch Minderausgaben im Deckungskreis des Fachbereiches Organisation und Personal.

Unterschriften:

Nitzsche

Finanzielle Auswirkungen?				
<input checked="" type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein	Gesamtkosten Maßnahme/Projekt:		25.000 EUR
Ebene: Haushaltsplan				
Teilhaushalt		Produktgruppe		
ErgHH: Ertrags-/Aufwandsart				
FinHH: Ein-/Auszahlungsart				
Investitionsmaßnahmen				
Deckung		<input checked="" type="checkbox"/> Ja		
		<input type="checkbox"/> Nein, Deckung durch überplanmäßige Ausgaben		
Ebene: Kontierung (intern)				
Konsumtiv			Investiv	
Kostenstelle	Kostenart	Auftrag	Sachkonto	Auftrag
42710020				

Verteiler: D I, D II, D III, 14, 20, 10-5



LUDWIGSBURG

NOTIZEN